

Pressemitteilung

Aquila Capital startet Pilotprojekt zum Schutz bedrohter Wildbienen auf eigenen Photovoltaikflächen

- **Engagement umfasst wissenschaftliche Studie zur Förderung der Wildbienen-Ansiedlung und öffentliche Informationsveranstaltungen**
- **Umsetzung geeigneter Maßnahmen und Monitoring der Entwicklung der Wildbienenpopulation**
- **Stiftung zur Ausweitung des Programms auf andere Solarparks geplant**

Hamburg, 18. Dezember 2018 – Das auf alternative Anlagen spezialisierte Investmentunternehmen Aquila Capital hat ein Pilotprojekt zum Schutz bedrohter Wildbienen ins Leben gerufen. Auf der Fläche eines nahegelegenen Solarparks in Niedersachsen wurde von einem renommierten Wildbienenexperten eine wissenschaftliche Untersuchung durchgeführt, um das Potenzial zur Förderung von Wildbienen festzustellen. Nach erfolgreicher Umsetzung des Pilotprojekts ist die Ausweitung auf weitere Photovoltaik-Anlagen von Aquila Capital angedacht.

Christian Ahrens, Team Head Asset Management Photovoltaics von Aquila Capital, kommentiert: „Es geht uns bei dem Projekt vor allem um nachhaltige Synergieeffekte im Betrieb unserer Assets. Neben unserem Kernanliegen, der umweltfreundlichen Erzeugung, Speicherung und dem Netztransport Erneuerbarer Energie, sind uns auch andere Aspekte nachhaltigen Lebens und Wirtschaftens enorm wichtig, wie etwa das Thema Artenvielfalt. Wir sind überzeugt im Rahmen unseres aktuellen Pilotprojekts einen greifbaren Anteil im Kampf gegen die massiven Bestandseinbrüche bei Wildbienen leisten zu können.“

Rolf Witt, Diplombiologe und einer der führenden Wildbienenexperten, ergänzt: „Die rund 580 verschiedenen Arten von Wildbienen sind die wichtigste Bestäubergruppe für unsere heimischen Wild- und Nutzpflanzen. Durch die fortschreitende Flächenversiegelung und Dominanz von Monokulturen sind Wildbienen jedoch stark gefährdet und benötigen daher Rückzugsflächen, wie sie durch Photovoltaikflächen bereitgestellt werden könnten. Wir hoffen das Projekt im Anschluss massiv ausbauen zu können“.

Die Aquila Gruppe verwaltet im Auftrag institutioneller Investoren zahlreiche Erneuerbare-Energie-Anlagen. Seit Gründung des Unternehmens hat Aquila Capital Investitionen mit einer Gesamtleistung von etwa 3 GW getätigt.

Über Aquila Capital:

Aquila Capital entwickelt innovative Investmentlösungen für institutionelle Investoren weltweit. Seit der Gründung 2001 versteht sich die eigentümergeführte Gesellschaft als Treuhänder ihrer Kunden und verfolgt einen ganzheitlichen Ansatz in der Verwaltung von Sachwert- und Finanzmarkt-Anlagen. Kunden der Aquila Gruppe sind maßgeblich institutionelle Investoren in Europa.

Über 200 Mitarbeiter arbeiten an zehn Standorten weltweit an der Umsetzung effizienter Investmentstrategien in Fondsstrukturen und individuellen Mandaten. Zur Aquila Gruppe gehören sowohl die in Deutschland von der BaFin als Service-KVG lizenzierte Aquila Capital Investmentgesellschaft mbH als auch die in Luxemburg von der CSSF als AIFM und UCITS Management Company zugelassene Alceda Fund Management S.A.

Weitere Informationen: www.aquila-capital.de/ESG

Pressekontakt Aquila Capital:

Daniela Hamann
Aquila Capital
Tel: +49 40 87 5050-150
Fax: +49 40 87 5050-129
E-Mail: presse@aquila-capital.de

Johannes Braun
PB3C GmbH
Rankestraße 17
10789 Berlin
Tel.: +49 30 72 62 76 1544
Fax: +49 30 72 62 76 163
E-Mail: braun@pb3c.com